

## PRESSEMITTEILUNG

# Basilea gibt Partnerschaft mit Asahi Kasei Pharma für Antimykotikum Isavuconazol in Japan bekannt

- **Basilea gewährt Asahi Kasei Pharma exklusive Lizenz für die Entwicklung und Vermarktung von Isavuconazol in Japan**
- **Basilea hat Anspruch auf Abschlags- und Meilensteinzahlungen von bis zu CHF 67 Mio. sowie auf umsatzabhängige Lizenzzahlungen im zweistelligen Prozentbereich**

**Basel, 15. September 2016** – Basilea Pharmaceutica AG (SIX: BSLN) gab heute bekannt, dass Basilea Pharmaceutica International AG (Basilea) eine Partnerschaftsvereinbarung mit Asahi Kasei Pharma Corporation (Asahi Kasei Pharma) für Basileas Medikament gegen Pilzinfektionen Isavuconazol in Japan abgeschlossen hat.

Gemäss der Vereinbarung erhält Asahi Kasei Pharma eine exklusive Lizenz für die Entwicklung und Vermarktung von Isavuconazol in Japan. Basilea erhält eine Abschlagszahlung in Höhe von CHF 7 Mio. und hat Anspruch auf zusätzliche Zahlungen in Höhe von rund CHF 60 Mio. (basierend auf dem aktuellen Umrechnungskurs) bei Erreichen regulatorischer und kommerzieller Meilensteine. Darüber hinaus erhält Basilea in Abhängigkeit vom Produktumsatz in Japan gestaffelte Lizenzgebühren im zweistelligen Prozentbereich.

Asahi Kasei Pharma trägt die Verantwortung für die Durchführung von klinischen Studien, die für die Einreichung eines Antrags auf Marktzulassung zur Behandlung von invasiver Aspergillose und Mukormykose in Japan notwendig sind. Die für die Vermarktung benötigte Wirksubstanz wird sie von Basilea beziehen.

Ronald Scott, Basileas Chief Executive Officer, sagte: „Wir freuen uns sehr über diese Partnerschaft. Asahi Kasei Pharma verfügt über eine erwiesene Erfolgsbilanz in der klinischen Entwicklung innovativer Medikamente und eine starke Vertriebspräsenz im Spitalbereich, einschliesslich Intensivmedizin und Hämatologie. Es ist unser Ziel, Isavuconazol Patienten in diesem wichtigen Markt verfügbar zu machen. Auf diesem Gebiet mit hohem medizinischen Bedarf könnte Isavuconazol eine neue Behandlungsoption für Patienten in Japan bieten.“

### Über Isavuconazol

Isavuconazol ist ein intravenös und oral verabreichbares Antimykotikum (Medikament gegen Pilzinfektionen) aus der Wirkstoffklasse der Azole und die aktive Wirksubstanz des Prodrugs Isavuconazoniumsulfat. Das Medikament ist in den USA zur Behandlung von invasiver Aspergillose und invasiver Mukormykose für Patienten ab 18 Jahren zugelassen.<sup>1</sup> In Europa verfügt Isavuconazol über die Marktzulassung zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit invasiver Aspergillose sowie von erwachsenen Patienten mit Mukormykose, bei denen eine Behandlung mit dem Wirkstoff Amphotericin B nicht angemessen ist.<sup>2</sup> Die US-Rechte hat Basilea an Astellas Pharma Inc. auslizenzieren und die Rechte für Japan an Asahi Kasei Pharma Corporation. Basilea vermarktet Isavuconazol als CRESEMBA® in Deutschland, Italien, dem Vereinigten Königreich und Österreich und arbeitet in weiteren EU-Ländern auf den Erhalt nationaler Preis- und Erstattungsvereinbarungen hin. In den USA wird das Medikament von Astellas Pharma US vermarktet. Ausserhalb der USA und der EU ist Isavuconazol derzeit nicht für die kommerzielle Nutzung zugelassen. Das Medikament wurde gemeinsam von Basilea und Astellas entwickelt.

## Über invasive Aspergillose und Mukormykose

Invasive Aspergillose und Mukormykose sind lebensbedrohliche Pilzinfektionen, die vor allem bei Patienten mit einem beeinträchtigten Immunsystem auftreten, wie beispielsweise Krebspatienten. Invasive Aspergillose ist für ihre hohe Morbidität und Sterblichkeit bekannt. Mukormykose (auch bekannt als Zygomycose) ist eine rasch fortschreitende und lebensbedrohliche invasive Pilzinfektion mit hoher Morbidität und Sterblichkeit.

## Über Basilea

Basilea Pharmaceutica AG ist ein biopharmazeutisches Unternehmen, das sich auf die Entwicklung von Antibiotika, Antimykotika und Medikamenten zur Krebstherapie spezialisiert hat. Basileas Therapeutika zielen dabei auf das Problem der zunehmenden Resistenzen gegen bzw. das Nicht-Ansprechen auf derzeitige Behandlungsmöglichkeiten ab. Mittels der integrierten Forschungs- Entwicklungs- und Vermarktungsaktivitäten der Tochtergesellschaft Basilea Pharmaceutica International AG erforscht, entwickelt und vermarktet das Unternehmen innovative Medikamente, um den medizinischen Bedarf von Patienten zu adressieren, die an schweren und potenziell lebensbedrohlichen Krankheiten leiden. Basilea Pharmaceutica AG hat ihren Hauptsitz in Basel, Schweiz, und ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert (SIX: BSLN). Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Unternehmens-Website [www.basilea.com](http://www.basilea.com).

## Ausschlussklausel

Diese Mitteilung enthält explizit oder implizit gewisse zukunftsgerichtete Aussagen betreffend Basilea Pharmaceutica AG und ihrer Geschäftsaktivitäten. Solche Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken und Unsicherheitsfaktoren, die zur Folge haben können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die finanzielle Lage, die Leistungen oder Errungenschaften der Basilea Pharmaceutica AG wesentlich von denjenigen Angaben abweichen können, die aus den zukunftsgerichteten Aussagen hervorgehen. Diese Mitteilung ist mit dem heutigen Datum versehen. Basilea Pharmaceutica AG übernimmt keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen im Falle von neuen Informationen, zukünftigen Geschehnissen oder aus sonstigen Gründen zu aktualisieren.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Peer Nils Schröder, PhD Head of Corporate Communications & Investor Relations +41 61 606 1102 <a href="mailto:media_relations@basilea.com">media_relations@basilea.com</a> <a href="mailto:investor_relations@basilea.com">investor_relations@basilea.com</a>
---

Diese Pressemitteilung ist unter [www.basilea.com](http://www.basilea.com) abrufbar.

## Quellenangaben

- 1 CRESEMBA® [US prescribing information](#) [Zugriff am 14. September 2016]
- 2 European Public Assessment Report (EPAR) CRESEMBA®: <http://www.ema.europa.eu> [Zugriff am 14. September 2016]